

# Stellungnahme zur Umbenennung des Erwin-Schrödinger Zentrums

Fachschaft Physik      fachini@physik.hu-berlin.de

24. April 2024

*Die Fachschaft Physik der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Humboldt Universität zu Berlin hat in seiner Vollversammlung am 24. April folgende Stellungnahme beschlossen:*

Als Fachschaft Physik stehen wir entschieden und unmissverständlich hinter der Forderung nach der sofortigen Umbenennung des Erwin Schrödinger Zentrums, insbesondere vor dem Hintergrund der schwerwiegenden Vorwürfe des Kindesmissbrauchs gegen Erwin Schrödinger.

Die Anschuldigungen des Kindesmissbrauchs werfen ein dunkles Licht auf das Erbe von Erwin Schrödinger und machen deutlich, dass sein Name nicht länger als Symbol für Wissenschaft und Fortschritt stehen kann. Solche schwerwiegenden Vorwürfe dürfen nicht ignoriert oder relativiert werden, sondern erfordern eine klare und entschiedene Antwort.

Wir können es nicht hinnehmen, dass eine Institution, die sich der Förderung von Wissenschaft und Bildung widmet, den Namen eines Mannes trägt, der mit solch abscheulichen Taten in Verbindung gebracht wird. Eine Umbenennung ist nicht nur angebracht, sondern dringend erforderlich, um Opfer von Missbrauch zu respektieren und sicherzustellen, dass das Zentrum eine Umgebung der Sicherheit und des Respekts für alle bietet.

Wir als Fachschaft Physik verurteilen jegliche Form von Missbrauch und stehen solidarisch an der Seite der Opfer. Wir fordern eine gründliche Untersuchung der Vorwürfe gegen Erwin Schrödinger und eine klare Distanzierung der Universität von seinem Namen. Eine Umbenennung ist ein entscheidender Schritt, um ein Zeichen gegen Missbrauch zu setzen und sicherzustellen, dass die Universität eine Institution ist, die auf den Werten der Erhaltung und Verbesserung der menschlichen Lebensbedingungen und der diskriminierungsfreien, nachhaltigen Entwicklung aller Menschen aufbaut.